

DIN EN ISO 16000-11



ICS 13.040.99

Ersatz für
DIN EN ISO 16000-11:2006-06

**Innenraumluftverunreinigungen –
Teil 11: Bestimmung der Emission von flüchtigen organischen
Verbindungen aus Proben von Bauprodukten und
Einrichtungsgegenständen –
Probenahme, Lagerung der Proben und Vorbereitung der Prüfstücke
(ISO 16000-11:2024);
Deutsche Fassung EN ISO 16000-11:2024**

Indoor air –

Part 11: Determination of the emission of volatile organic compounds from samples of
building products and furnishing –Sampling, storage of samples and preparation of test specimens (ISO 16000-11:2024);
German version EN ISO 16000-11:2024

Air intérieur –

Partie 11: Dosage de l'émission de composés organiques volatils d'échantillons de produits
de construction et d'objets d'équipement –Échantillonnage, conservation des échantillons et préparation des éprouvettes d'essais
(ISO 16000-11:2024);

Version allemande EN ISO 16000-11:2024

Gesamtumfang 27 Seiten

VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) - Normenausschuss

Nationales Vorwort

Das Dokument (EN ISO 16000-11:2024) wurde von der Arbeitsgruppe ISO/TC 146/SC 6/WG 3 „Determination of volatile organic compounds (VOCs) in indoor air“ des Technischen Komitees ISO/TC 146 „Air quality“, Unterkomitee SC 6 „Indoor air“, erarbeitet. Das Sekretariat der WG 3 liegt bei DIN (Deutschland). An der Erstellung dieser Norm war neben dem Fachbereich IV „Umweltmesstechnik“ der VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL)-Normenausschuss, Unterausschuss NA 134-04-04-02 UA „Emissionen aus Materialien und Produkten“, das Technische Komitee CEN/TC 264 „Luftbeschaffenheit“, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird, beteiligt.

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 16000-9	siehe	DIN EN ISO 16000-9
ISO 16000-10	siehe	DIN ISO 16000-10

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 16000-11:2006-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Es wird eine ausführlichere Beschreibung der Vorbereitung von Proben aus Platten und Proben wie Farben, Lacke und imprägnierenden Grundierungen gegeben;
- b) Empfehlung der Nutzung der Nassschichtdicke anstelle der Trockenschichtdicke für die Vorbereitung von flüssigen Proben;
- c) Es wurden Anweisungen zur Vorbereitung von Proben für die Bestimmung von Schnittkantenemissionen und Emissionen durch Fußbodenheizungen hinzugefügt.

Frühere Ausgaben

DIN V ENV 13419-3: 1999-10
DIN EN ISO 16000-11: 2006-06

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 16000-9, *Innenraumluchtverunreinigungen — Teil 9: Bestimmung der Emission von flüchtigen organischen Verbindungen aus Bauprodukten und Einrichtungsgegenständen — Emissionsprüfkammerverfahren*

DIN ISO 16000-10, *Innenraumluchtverunreinigungen — Teil 10: Bestimmung der Emission von flüchtigen organischen Verbindungen aus Bauprodukten und Einrichtungsgegenständen — Emissionsprüfzellen-Verfahren*

– Leerseite –

Deutsche Fassung

Innenraumluftverunreinigungen —
Teil 11: Bestimmung der Emission von flüchtigen organischen
Verbindungen aus Proben von Bauprodukten und
Einrichtungsgegenständen —
Probenahme, Lagerung der Proben und Vorbereitung der
Prüfstücke (ISO 16000-11:2024)

Indoor air —
Part 11: Determination of the emission of volatile organic
compounds from samples of building products and
furnishing —
Sampling, storage of samples and preparation of test
specimens (ISO 16000-11:2024)

Air intérieur —
Partie 11: Dosage de l'émission de composés
organiques volatils d'échantillons de produits de
construction et d'objets d'équipement —
Échantillonnage, conservation des échantillons et
préparation des éprouvettes d'essais
(ISO 16000-11:2024)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 15. März 2024 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
Vorwort	5
Einleitung	7
1 Anwendungsbereich	8
2 Normative Verweisungen	8
3 Begriffe	8
4 Probenahme des Produktes und Transport und Lagerung der Probe	9
4.1 Probenahme des zu prüfenden Produktes	9
4.2 Verpackung und Transport der Probe	9
4.3 Bezeichnung der Probe	9
4.4 Lagerung der Probe vor Beginn der Prüfung	9
5 Vorbereitung der Prüfstücke	10
Anhang A (informativ) Feste Produkte — Verfahren zur Probenahme und Vorbereitung des Prüfstücks	11
A.1 Allgemeines	11
A.2 Probenahme	11
A.2.1 Auswahl der Proben von Rollen	11
A.2.2 Auswahl der Proben aus starren Produkten	12
A.3 Vorbereitung der Prüfstücke	12
A.3.1 Proben aus Rollen	12
A.3.2 Proben aus Produkten mit Fugen	12
A.3.3 Proben aus Platten	13
Anhang B (informativ) Flüssige Produkte — Verfahren zu Probenahme und Vorbereitung des Prüfstücks	15
B.1 Lebenslauf von flüssigen Produkten	15
B.2 Vorbereitung der Prüfstücke	15
B.2.1 Allgemeines	15
B.2.2 Farben, Lacke, und imprägnierende Grundierungen	15
B.2.3 Klebstoffe	17
B.2.4 Spachtelmassen, Estriche, Gipsputze, Fugenmörtel und Gussbeton	18
B.2.5 Kunstharzböden	19
B.2.6 Fugendichtstoffe, Fugenfüller und Spachtelmassen	19
Anhang C (informativ) Kombinierte Produkte	20
C.1 Allgemeines	20
C.2 Kurzbeschreibung	20
C.3 Beispiel eines Prüfstücks aus Beton	20
C.4 Beispiel eines Prüfverfahrens	21
Anhang D (informativ) Schnittkantenemissionen	22
D.1 Allgemein	22
D.2 Vorbereitung der Prüfstücke	22
Literaturhinweise	23

Bilder

Bild A.1 — Verfahren zur Probenahme von festen Produkten aus Rollen	11
Bild A.2 — Vorbereitung des Prüfstücks aus Rollen	12
Bild A.3 — Vorbereitung eines Prüfstücks aus Produkten mit Fugen	13
Bild A.4 — Vorbereitung der Prüfstücke von vollkommen starren Produkten (z. B. Platten)	13

Tabellen

Tabelle B.1 — Klassen der Trockenfilmdichten 16

Tabelle B.2 — Prüfstück-Nassschichtdicken für Spachtelmassen, Estriche, Gipsputze,
Fugenmörtel, und Gussbeton 18

Tabelle D.1 — Beispiel der drei Arten von Prüfstücken^a 22

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 16000-11:2024) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 146 „Air quality“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 264 „Luftbeschaffenheit“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2024, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis September 2024 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN ISO 16000-11:2006.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 16000-11:2024 wurde von CEN als EN ISO 16000-11:2024 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Normungsthemen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC Directives, Teil 1, beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC Directives, Teil 2, erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

ISO weist auf die Möglichkeit hin, dass die Anwendung dieses Dokuments mit der Verwendung eines oder mehrerer Patente verbunden sein kann. ISO bezieht jedoch in dieser Hinsicht keinerlei Stellung bezüglich Nachweis, Gültigkeit oder Anwendbarkeit jeglicher beanspruchten Patentrechte. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments lag ISO keine Mitteilung über ein Patent bzw. mehrere Patente vor, welche/s zur Umsetzung dieses Dokuments erforderlich sein könnte/n. Anwender werden jedoch darauf hingewiesen, dass dies möglicherweise nicht der aktuelle Informationsstand ist. Dieser kann jedoch der Patentdatenbank unter www.iso.org/patents entnommen werden. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom technischen Komitee ISO/TC 146, *Air quality*, Unterkomitee SC 6, *Indoor air*, in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Komitee für Normung (CEN), Technisches Komitee CEN/TC 264, *Luftbeschaffenheit*, in Übereinstimmung mit der Vereinbarung zur technischen Zusammenarbeit zwischen ISO und CEN (Wiener Vereinbarung) erarbeitet.

Diese zweite Ausgabe ersetzt die erste Ausgabe (ISO 16000-11:2006), die technisch überarbeitet wurde.

Die wesentlichen Änderungen sind folgende:

- Es wurde eine ausführlichere Beschreibung der Vorbereitung von Proben flüssiger Produkte wie Farben, Lacke und imprägnierenden Grundierungen hinzugefügt.
- Empfehlung der Nutzung der Nassschichtdicke anstelle der Trockenschichtdicke für die Vorbereitung von flüssigen Proben.
- Es wurden Anweisungen für die Probenvorbereitung zur Bestimmung der Schnittkantenemissionen hinzugefügt.

Eine Auflistung aller Teile der Normenreihe ISO 16000 ist auf der ISO-Internetseite abrufbar.